

IBH-Call für Projekte „Wissenskommunikation“ 2018

<p>Internationale Bodensee-Hochschule (IBH)</p>	<p>Die Internationale Bodensee-Hochschule IBH wurde im Jahr 2000 gegründet. Sie ist heute der grösste hochschulartenübergreifende Verbund Europas und ein europaweit beachtetes Kooperationsmodell der Internationalen Bodenseekonferenz (IBK). Die IBH ist ein Netzwerk von 30 Mitgliedshochschulen aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Liechtenstein. Sie vernetzt Forschende und Mitarbeitende länder- und hochschulartenübergreifend und leistet gemeinsam mit Praxispartnern einen wesentlichen Beitrag zu relevanten Themen in der Bodenseeregion.</p>
<p>Ziel der Förderung</p>	<p>Die IBH-Mitgliedshochschulen sind als Forschungs- und Bildungseinrichtungen national und international anerkannt. Sie verfügen über umfangreiches Wissen und Know-How in zahlreichen Fachgebieten. Die Verbreitung dieses Wissen richtet sich einerseits an eine Scientific Community (z.B. über papers) andererseits soll das Wissen auch einem interessierten Publikum und einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.</p> <p>Die IBH fungiert hierbei als Wissensknoten und Wissensplattform. Sie leistet einen wichtigen Beitrag, den Zugang zu Wissen zu erleichtern und Wissenstransfer zu ermöglichen, um die Sichtbarkeit des Potenzials der IBH-Mitgliedshochschulen zu erhöhen und die Bodenseeregion als Wissens- und Bildungsraum zu stärken.</p> <p>Die IBH will neue Wege des Wissenstransfers und der Wissensvermittlung fördern, neue Zielgruppen erschliessen und für Forschungsthemen sensibilisieren. Es sollen insbesondere innovative Formate, die den Zugang zu Wissen erleichtern und das vorhandene Wissen sichtbar machen, gefördert werden.</p> <p>Projekte zur Wissenskommunikation richten sich an ein Fachpublikum und/oder eine interessierte Öffentlichkeit.</p> <p>Folgende Formate können beispielsweise gefördert werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Publikationen (Print, online oder innovative andere Formate) • Beiträge in (sozialen) Medien • Ausstellungen • Filme, Videos • Spiele • Theater, Tanz, Musik, etc. <p>Jedes Projekt zur Wissenskommunikation beinhaltet darüber hinaus einen öffentlichen Veranstaltungsteil, an dem die Formate vorgestellt und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden (z.B. Vernissage, öffentliche Vorstellung der Publikation, etc.)</p> <p>Projekte aus den Bereichen Lehre und Weiterbildung werden in dieser Kategorie nicht gefördert. Für Tagungen, Kongresse, etc. können Zuschüsse im Rahmen der WTT-Tagungen, nicht aber über Projekte zur Wissenskommunikation beantragt werden.</p>

Anforderungen an das Projekt	<p>Die Anträge werden anhand folgender Kriterien bewertet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Innovationsgrad des Formats • Konzept (Ziele, Zielgruppen, etc.) • Breite und Qualität des Konsortiums (Disziplinen, Hochschularten, Länder/ Kantone) • Beitrag zur Wissensdiffusion • Beitrag zur Profilierung der IBH und der Bodenseeregion als Wissens- und Bildungsraum
Antragsberechtigung	Antragsberechtigt ist ein Konsortium von Angehörigen aus mindestens zwei IBH-Mitgliedshochschulen und unterschiedlichen IBK Ländern.
Art und Umfang der Förderung	<p>Die Fördermittelvergabe erfolgt kompetitiv. Die Förderung beträgt max. 15'000€.</p> <p>Die Projekte werden aus Mitteln des Programms Interreg-V „Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein“ gefördert. Die Projekte verpflichten sich, sowohl das IBH-Logo als auch die von Interreg geforderten Logos mitzuführen. Es werden keine Formate unterstützt, die bereits bestehen oder Förderung aus anderen Programmen erhalten.</p>
Dauer der Förderung	max. 24 Monate
Antragsfrist	1.12.2017, frühester Projektstart: 1.5.2018
Antragsform	<p>Die Einreichung des Antrags ist online bis spätestens 1.12.2017 über www.ibh-abrechnung.org möglich.</p> <p>Zu einem vollständigen Antrag gehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projektantrag max. 8 Seiten • Budget / Finanzplan • Unterschriften der Kooperationsratsmitglieder der beteiligten IBH-Mitgliedshochschulen (als Originale per Post) <p>Nur vollständig und fristgerecht eingereichte Anträge werden berücksichtigt.</p>
Ergänzende Informationen	<p>Zugangsdaten für www.ibh-abrechnung.org erhalten Sie bei der IBH-Geschäftsstelle.</p> <p>Weitere Informationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Leitfaden für die Antragstellung • Anleitung für die Projekteingabe in PADUA
Beratung & Kontakt	<p>Geschäftsstelle der Internationalen Bodensee-Hochschule IBH Postfach, Hauptstr. 90 CH-8280 Kreuzlingen 2 Tel.: +41-(0)71-6770520 info@bodenseehochschule.org www.bodenseehochschule.org</p>